

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

343 (15.12.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. Zweites Blatt. Mittwoch den 15. Dezember

1880.

65.

## Kirchenbauverein Karlsruhe.

Am 20. d. Mts. kommen 418 zum Theil recht werthvolle Gegenstände im Gesamtwertb von 2224 Mark, das Loos à 50 Pf., zur Auspielung. Im Interesse unserer Sache möchten wir die Mitglieder unseres Vereins und unsere Mitbürger zum Ankauf von Loosen hiermit recht angelegentlich auffordern. Folgende Herren haben sich zum Verschleis der Loose bereit erklärt:

Herr Fritz, Kaiserstraße 223.

" Kindler, Kaiserstraße 119.

" Levisohn, Kaiserstraße 141.

" Baumüller, Kaiserstraße 76.

" Durckhard, Kaiserstraße 139.

" Schleich, Kaiserstraße 121.

" Ehr. Grimm, Kaiserstraße 36.

" Salzer, Kaiserstraße 69.

" Knauf, Kaiserstraße 61.

" Kraut, Douglasstraße 14.

" Bodenweber, Fasanenstraße 2.

" v. Bären, Rübingerstraße 86.

" Gerwig, Adlerstraße 16.

" Ritzhaupt, Friedrichsplatz 5.

" Ritzinger, Herrenstraße 34.

" Finkb, Herrenstraße 19.

" Schwaab, Amalienstraße 19.

Herr Bausbad, Amalienstraße 53.

" Drollinger, Leopoldstraße 23.

" Mich. Hirsch, Kreuzstraße 3.

" Reim, Adlerstraße 13.

" Rothweiler, Kronenstraße 43.

" Brandstetter, Waldstraße 45.

" Frey, Erbprinzenstraße 3.

" Erhardt, Erbprinzenstraße 27.

" Jundi, Spitalstraße 32.

" Billing, evangel. Stadtkirche.

" Bronner, Wilhelmstraße 1.

" Klingele, Schützenstraße 20.

" Fröh. Schützenstraße 50.

" Hallikofen, Rübingerstraße 38.

" Wolfsmüller, Rübingerstraße 40.

" Bleh, Wilhelmstraße 34.

" Philipp, Augartenstraße 10.

Der Vorstand.

## Karlsruher Baugewerke-Verein.

Mittwoch den 15. Dezember, Abends 8 Uhr, Generalversammlung im Lokal zu den Vier Jahreszeiten.

Tagesordnung: Berathung über Gründung einer Unfallgenossenschaft durch den Verband deutscher Baugewerksmeister.

Der Vorstand.

## Kaufmännischer Verein, Karlsruhe.

Zu dem am Donnerstag den 16. d. M., Abends halb 9 Uhr, im kleinen Saal der Festhalle stattfindenden

### Tanz-Kränzchen

erlauben wir uns, die ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder unseres Vereins höflichst einzuladen.

Der Vorstand.

(H 62106 a)

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Wittwoch den 15. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen baare Zahlung:

1) 1 Küchenschrank, 1 Kanapee mit 6 Stühlen,  
1 Spiegel, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibtisch,  
1 Schifffoniere, 3 Delbrudbilder und Ver-  
schiebene;

2) 1 Kommode, 3 Delbrudbilder, 1 Spiegel;

3) 1 Schreibtisch, 1 Druckmaschine;

4) 1 Kommode, 1 runden Tisch;

5) 1 Spiegel, 1 Kleiderschrank, 1 Handkoffer und  
1 Bedenubr.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1880.

Hägler, Gerichtsvollzieher.

## Faßdaubenversteigerung.

\*21. Montag den 20. Dezember d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr, verkauft der Unterzeich-  
nete ungefähr 3000 Stück Dauben und Bodenholz,  
1 Meter lang, gegen baare Bezahlung.

Küfer Klief, Schillerstraße 13.

Rüppurr.

## Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Donnerstag den 16. Dezember d. J.,

Nachmittags 1/3 Uhr,

im Kronenwirthshaus zu Rüppurr (woselbst sich  
der Pfandstall befindet) gegen Baarzahlung öffent-  
lich versteigert:

1 Pferd, Rappentwallach, und 1 großer Stier,  
circa 3 Jahre alt, wozu Kaufliebhaber eingeladen  
werden.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1880.

Hägler, Gerichtsvollzieher.

Leopoldshafen.

## Rindfaselversteigerung.

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt auf

Donnerstag den 16. Dezember 1880,

Nachmittags 3 Uhr,

einen noch jungen und fetten Rindfasel im Hofe  
des Faselpächters öffentlich gegen baare Zahlung  
versteigern, wozu die Liebhaber einladet

Leopoldshafen, den 12. Dezember 1880.

Bürgermeister Ueber.

F. Nagel, Rathsschreiber.

## Neuburgweier. Bekanntmachung.

Die Gemeinde Neuburgweier setzt am nächsten  
Donnerstag den 16. d. M., Mittags 1 Uhr,  
auf dem Rathshaus daselbst einen 17-jährigen Rind-  
fasel (Schweizer Rasse), welchen die Gemeinde beim  
Gaufest in Durlach v. J. in Steigerung gekauft  
hat und der Gemeinde für Rüberrassen zu schwer  
geworden ist, sich aber zu einem Mittel- oder Haupt-  
fassen eignet, dem Verkauf aus, wozu die Liebhaber  
freundlich eingeladen werden.

Neuburgweier, den 12. Dezember 1880.

Bürgermeister Heiß.

Wohnungs-Gesuche.

Von einer ruhigen Familie wird im westlichen  
Stadttheil eine Wohnung von 6-7 Zimmern, auf  
der Sommerseite gelegen, per 23. April zu mietben  
gesucht. Adressen mit Preisangabe wollen gefl.  
im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

In der Kaiserstraße, und zwar zwischen der  
Kronen- und Karl-Friedrichstraße gelegen, suche ich  
eine comfortable Wohnung von 6 bis 7 Zimmern,  
wovon 3 auf die Kaiserstraße zu gehen haben, mit  
Wasserleitung nebst erforderlichem Zugehör, auf  
23. April f. J. zu mietben. Gefl. Anträge wollen  
an das Commissionsbureau L. Ph. Dressel, Ad-  
lerstraße 13, gerichtet werden.

## Mühlburg. Wohnungsgeſuch.

\* Auf 1. Februar wird in Mühlburg eine  
kleine Wohnung, bestehend in zwei kleineren oder  
einem größern Zimmer nebst Küche, auf ein Viertel-  
Jahr zu mietben gesucht. Offerten beliebe man  
bei Frau Hähle, Kaiserstraße, abzugeben.

## Zimmer zu vermietben.

\* 31. Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße  
gehend, ist sogleich zu vermietben. Adresse im Kon-  
tor des Tagblattes zu erfragen.

\* 31. Eine große, helle, unmöblirte Mansarde ist  
sogleich zu vermietben. Adresse im Kontor des Tag-  
blattes zu erfragen.

\* Schützenstraße 26 ist ein gut möblirtes Par-  
terrezimmer sogleich oder auf 1. Januar zu ver-  
mietben.

\* Rübingerstraße 13, parterre, ist ein großes,  
schön möblirtes, helles Zimmer mit zwei Fenstern  
an einen oder zwei Herren zu vermietben. Daselbst  
ist ein Zimmer an zwei bessere Arbeiter auf den  
1. Januar zu vermietben.

\* Kleine Herrenstraße 2 ist ein schön möblirtes  
Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder auf  
1. Januar zu vermietben. Näheres im 2. Stod.

\* Ein möblirtes Zimmer ist an zwei ordentliche  
Herren mit Kost sogleich oder auf den 1. Januar  
zu vermietben. Ebenso wird Näharbeit auf der  
Maschine angenommen und billig und pünktlich  
besorgt: Herrenstraße 32 im 2. Stod.

## Zu vermietben.

2.1. In dem Hause Karl-Friedrich-  
straße 6 sind zwei Parterrezimmer, zu  
Verkaufslokale und Comptoir geeignet,  
nebst geräumigem Magazin und gewölb-  
tem Keller, sogleich oder später zu ver-  
mietben. Näheres ist bei dem im Hause  
wohnenden Kanzleidiener Marbeiter  
zu erfragen.

## Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, was-  
chen, puzen und etwas nähen kann, findet auf  
Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen bei Frau  
Kraus, Marienstraße 16 im 4. Stod.

\* Ein Mädchen, welches etwas serviren kann,  
findet auf nächstes Ziel in einer hiesigen Wein-  
wirtschaft Stelle. Näheres Fasanenstraße 6.

\* Auf Weihnachten wird zu zwei Damen ein  
braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mäd-  
chen gesucht, welches gut kochen, nähen und bügeln  
kann und auch in den übrigen Arbeiten erfahren  
ist. Das Nähere Stephanienstraße 8 im 2. Stod,  
Morgens zwischen 8 und 12 Uhr oder Nachmittags  
von 2 bis 7 Uhr.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches sich den häus-  
lichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine  
Stelle. Zu erfragen im Hof von Holland.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat,  
sucht auf Weihnachten passende Stelle. Näheres  
Sophienstraße 54 im untern Stod.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann  
und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht,  
sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen  
Waldstraße 21 im 1. Stod.

\* Ein Mädchen, welches die Küche und Haus-  
arbeit versteht, nähen und bügeln kann, sucht auf  
Weihnachten Stelle. Näheres Stephanienstraße 34  
im 1. Stod.

\* Ein solides Mädchen, welches gut kochen, nä-  
hen, schön bügeln und die sonstigen häuslichen Ar-  
beiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine gute  
Stelle; auch auswärtig. Zu erfragen Marienstr. 7  
im Hinterhaus parterre.

\* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Bügeln erlernt hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf Weibnachten Stelle. Näheres Wilhelmstraße 14.

**Kellnerin,**  
eine bessere, gewandte, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 14.

**Möbelschreiner,**  
ein geübter, tüchtiger, findet sofort Beschäftigung: Herrenstraße 32.

**Unerbieten.**  
\* Einem braven Mädchen ist Gelegenheit geboten, das Bügeln unentgeltlich gründlich zu erlernen, wenn es etwas in der Haushaltung mithilft. Zu erfragen Akademiestr. 13, 1 Treppe hoch.

**Ein Commis,**  
in der Specerei- und Delikatessen-Branche bewandert, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per sofort oder 1. Januar Stellung. Offerten bietet man unter Chiffre K. 16 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. \*21.

**Kellner oder Kammerdiener.**  
Ein tüchtiger Kellner, welcher in letzter Zeit bei hohen Herrschaften als Kammerdiener fungierte, der englischen und französischen Sprache mächtig ist und sehr gute Empfehlung besitzt, sucht sogleich eine Kellner- oder Dienerstelle. Näheres bei **H. Dressel**, Adlerstraße 13.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
\* Ein alleinstehendes Mädchen sucht im Kleidermachen und Ausbessern oder sonst eine entsprechende Beschäftigung. Zu erfragen Waldstraße 7 im 1. Stock.

**Laufdiener-Gesuch.**  
\* Eine Frau sucht einen Laufdiener oder Beschäftigung im Waschen und Putzen oder zur Ausbesserung im Kochen. Zu erfragen Zitel 20, 4. Stock.

**Verkaufsanzeigen.**  
Eine Chaise-longue mit grünem Rippsüberzug, sehr schön, Gewinn der Mannheimer Gewerbeausstellung, ist billig zu verkaufen bei **Martin und Vogel**, Schreinermeister, Akademiestr. 9 im Hinterhaus. Ebenfalls ist schönes Ahornholz für Laubsägearbeit abzugeben.

\* Ein sehr gut erhaltener, mittelgroßer Herd von Hammer & Helbling ist bezugs halber sofort zu verkaufen: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

\*21. Ein gut erhaltenes Marktwägelchen ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus.

Eine ganz neue Gaggenauer Luftpistole ist für 10 M. zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein neuer, feiner Herren-Schlafrock ist zu ermäßigtem Preis zu verkaufen: Hirschstraße 2, Ecke der Stephantenstraße, unterer Stock, rechter Hand.

\* Ein noch gut erhaltenes, hohes Kinderstühlchen sowie ein Schaukelständer mit Säulen wird zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 32, 2. Stock.

**Leichte Kisten und Cartons,**  
zum Versenden von Weihnachtsgeschenken, sind billig zu verkaufen bei

**Jos. Vater**, Ritterstraße 31.

**Puppenküche,**  
eine große, möblierte, mit Wasserleitung ist zu verkaufen: Spitalstraße 18 im Laden.

**Kauf-Gesuch.**  
\* Wer eine Electromaschine (constanter Strom) zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse nebst Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ankauf**  
von Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Schuhen und Stiefeln etc. zu guter Bezahlung bei **Jakob Weinheimer**, Durlacherstraße 56.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Neue Orangen und Citronen**  
empfehlen **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

**Mandarinen, große span. Orangen, Messiner Citronen etc.**  
**Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Achten alten Malaga**  
in 1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen und von bekannter Güte empfiehlt bestens **Karl Malzacher**, Groß-Hoflieferant, Lammstraße 5.

In feinsten Qualität:  
**Rum, Arac, Cognac**, ächtes altes **Kirschen- und Zwetschgenwasser, Punschsyrop** von **Röder, Selner und Weinbeck** empfiehlt **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

**Zur Feinbäckerei**  
empfehlen sämtliche hierzu gehörenden Artikel in guter, frischer Waare zu den billigsten Preisen **Herm. Munding**, Kaiserstraße 187.

**Brettener Honiglebkuchen** in Herz- und Kandelbform, **Basler Lederli, Engl. Biscuits** von **Krietsch** in Würzen empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Empfehle meiner verehrten Kundschaft für die bevorstehenden **Festtage** als geeignetes **Weihnachtsgeschenk** einen sehr billigen und wirklich guten **Kaffee** per Pfund à 95 Pf. **Karl Malzacher**, Groß-Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Brettener Honiglebkuchen** empfiehlt in großer Auswahl **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

**Liebig's Badmehl, Budingpulver** in 5 Arten empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

**Mandeln, prima,** große Frucht per Pfund M. 1.10 bei **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

**Frische holl. Soles, russ. und Elb-Caviar** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Frische Sendung **Kieler Sprotten** per Pfund M. 1, per Kistchen M. 2.40 bei **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

**Gangfische** frisch eingetroffen bei **Herm. Munding**, Kaiserstraße 187.

**Teltower Nübchen, ital. Marronen, geschälte Kastanien etc.** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

1878, 1879 und 1880er direct importirte **Savanna-Cigarren** in den nachstehend bezeichneten Marken empfehlen zu den billigsten Preisen **Max Levisohn & Cie.**

Garita,	Ramillette,
La Miel,	Alhambra,
Veguera,	Henry Clay,
Salud,	Granadina,
Caminante,	Espanola,
Voz de Cuba,	Pedro Murias,
Industrial,	Manuel Garcia,
Lo Mejor,	Corona,
Cabanna y Carbayal.	102.

**Christbaumkerzen** in Wachs, Stearin und Paraffin, **Wachsstöcke, Lichterhalter, Christbaumverzierungen** empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

**Silber-Putz-Seife** zum Reinigen und Putzen von silbernen und versilberten Gegenständen sowie auch von Spiegeln, Marmor etc. ganz besonders zu empfehlen, da sie das zu putzende Metall resp. Glas u. s. w. weder angreift, noch eine Schramme auf demselben verursacht. Zu haben bei **Karl Malzacher**, Groß-Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Fußbodenlack** in Öl und Spiritus in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert. Das Lackieren wird auch übernommen und billig berechnet. **L. Burckhardt**, Maler, Bahnhofstraße 34.

**O**rfèvrerie Christofle  
zu Fabrikpreisen  
in der Niederlage bei  
**F. Mayer & Co.**  
Hoslieferanten.

**Joh. Rössler**, Büchsenmacher,  
Waldstraße 15.  
empfehlte sein Lager in **Waffen** und Jagdrequisi-  
ten, als:  
Doppelflinten, Lescaux- und Lan-  
castersystem, Büchsenflinten, Scheiben-  
büchsen verschiedener Systeme, Salon- u. Luft-  
gewehre, Scheiben- und Salonpistolen,  
Revolver verschiedener Systeme, Jagd- und  
Schießbüchse, alle Arten von Patronen und  
Patronenhälften, Zündhütchen etc. 3.3.

**Pariser  
Operngläser**  
in bester Qualität billigst  
empfehlte 7.1.  
**Rudolf Meess**,  
Kaiserstrasse 82, beim Marktplatz.

**Filz-Süte** 6.3.  
jeder Art werden gewaschen, gefärbt und nach den  
neuesten Formen geschmackvoll umgeändert.  
Alte, abgetragene Herrenhüte werden gegen neue  
Herrenhüte, Schützen- und Matrosenhüte für Knaben  
an Zahlung angenommen und der höchste Preis  
berechnet. Sehr schöne, neue, feine Herrenhüte  
empfehlte unter Garantie billigst.  
**Adolf Schmidt**, Hutmacher,  
Herrenstraße 32, am katholischen Kirchenplatz.

**Ausverkauf.**  
Wegen Aufgabe des Artikels  
verkaufe ich  
**Ball- und  
Theaterfächer**  
unter Fabrikpreisen. 10.1.  
**Rudolf Meess**,  
Kaiserstrasse 82, beim Marktplatz.

**Schramm's  
Nähfaden**,  
ausgezeichnet durch **Gleichheit, Weich-  
heit** und große **Stärke**, als probirter vor-  
züglichster **Maschinensfaden**, empfehlte  
**Marie Oberst**,  
8.1. Kaiserstraße 127

**L. Döring Nachf.**  
Karlsruhe  
Kaiserstraße 159.

3.3. **Das  
Ausstattungs-Magazin**  
in  
**Haus- & Küchengeräthschaften**  
von  
**Heinrich Lange**,  
28 Herrenstrasse 28,  
empfehlte zu billigsten Preisen:  
**nützliche Geschenke**,

als: neueste sehr schöne  
Herren- und Damenschlittschuhe,  
Ofenschirme, feine und gewöhnliche,  
Ofenvorsätzchen für runde und eckige Öfen,  
Feuengeräthständer, sehr elegante,  
Blasbälge und Besen, feine,  
Holzkästen, fein lackirte,  
Kohlenbecken mit Deckel,  
Feuengeräthe, Schirmständer,  
Garderobeständer, Garderobehalter,  
Zuckerkasten, verschiedene,  
Zucker- und Theebüchsen, fein lackirte,  
Cafébretter und Cafébüchsen, fein lackirte,  
Cafébröner aller Arten,  
Wiener Cafemaschinen,  
Meidinger'sche Cafemaschinen,  
Café- und Gewürzmühlen mit oder ohne  
Schwungrad,  
Servirtische, Tragbretter,  
Aufschieuerschränke,  
Tischdecken,  
Treppenstühle, sehr praktische,  
Springerlesmodel, Ausstecher,  
Küchenhackklötze mit Deckel,  
Blechwaaren aller Art, Küchenmöbel,  
Tranchirbestecke, Salatbestecke v. Büffel,  
Mandelmühlen,  
Mandelmöser und -Schneider,  
Kupferne Kochgeschirre jeder Art,  
Fleischschneidmaschinen, neueste,  
Bohnsenschnitzer und Abzieher,  
Brodeinschneid-Maschinen,  
Marmormörser mit Ständer,  
Obstpressen, Grieben- oder Schmalzpressen,  
Tafelwaagen, Federwaagen,  
Brücken- und Briefwaagen,  
Nudelschneidmaschinen, beste,  
Gefrier- und Frappir-Maschinen,  
Eisschränke, Cassetten,  
Buttermaschinen, Flaschenkorkmaschinen,  
Flaschenfüll-Apparate, Flaschenschränke,  
Bratspieße, Beefsteakmaschinen,  
Eimer, Wasserkrüge und Fussbadwannen,  
Dampfkochtöpfe in verzinkt und Kupfer,  
Dampfwaschtöpfe,  
Windleuchter,  
Waschmangen in 6 Sorten,  
Wasch-Ausring-Maschinen, neueste,  
Servietten-Pressen,  
Closets, geruchlose mit Wassererschluß,  
Bügelöfen, amerikanische Plätteisen,  
Kohlenbügelisen, beste,  
Bettstellen, eiserne, mit und ohne Roß,  
Toilettetische, Gartenmöbel,  
Gartengeräthe, Pflanzenspritzen,  
Schreinerwerkzeuge in Kästen,  
Laubsägeapparate in Kästen,  
Laubsägemaschinen, Aussägeholz,  
Laubsägen und Schnellbohrer,  
Werkzeuge jeder Art für Gewerbetreibende,  
sowie für Dilettanten etc.,  
Orfévrerie Christofle zu Fabrikpreisen.

Für  
**Weihnachtsgeschenke**  
empfehle:  
**Halbleinen**, bewährtes  
Fabrikat, zu Senden und  
Betttüchern geeignet, das  
Stück von 42 Ellen 11 W.  
70 Pf.;  
**Hausmacherleinen**  
**Betttücher**  
ohne Naht und gefäumt,  
das Stück 3 Mark.  
Ferner verkaufe als  
**großer  
Gelegenheitskauf:**  
das  
**Schwerste und Beste**  
in acht Hausmacher rein lei-  
nenen **Tischtüchern** per  
Stück à M. 1,60;  
**Servietten**  
im Verhältniß eben so billig.  
**Max Levinger**,  
82 Kaiserstraße 82.

\*4.2. Zu nützlichen und passenden  
**Weihnachtsgeschenken**  
empfehle ich zu den billigsten Preisen: Herren-  
und Damentascher, Holz'scher, Handtascher, Reise-  
und Umhängtaschen sowie mein auf das Vollstän-  
digste assortirte Herrenkleider-Lager für jeden Stand  
und jedes Alter zu den möglichst billigen Preisen.  
**Julius Kahn**, Adlerstraße 14.

**G**asleuchter, Flurlampen,  
Ampeln, Wandarme,  
dazu passende **Glocken**,  
**Schirme**, **Cylinder** etc.,  
**Kochapparate** empfehlte in  
größter Auswahl zu billigsten  
Preisen  
das Gas- & Wasserleitungs-  
Geschäft  
**Emil Schmidt**,  
Hobelstraße 3.

**Schirmständer**,  
elegante, von W. 3.50 an.  
**Fußkrabretter**  
von W. 1.60 an  
empfehlte in neuer Sendung  
die **Eisenhandlung** 3.1.  
**J. Marum**,  
48 Kaiserstraße 48.

**Möbel, Betten und Spiegel**  
auf monatliche Abzahlung bei  
**W. Sirt**, Ruppurrerstraße 17.

**Gänzlicher Ausverkauf.**  
\* Durch Liquidation einer größern sächsischen  
Fabrik ist eine Partie ächte, gefärbte sächsische  
**Barben, Flehens und Garnituren** unter dem  
Fabrikpreis abzugeben: Kaiserstraße 35 im 2. Stock

**Bengalische Weihnachtslichter,**  
31. roth und grün brennend,  
**Zündgarn,**  
zum raschen, sichern und effectvollen Anzünden der Christbäume, in beliebigem Quantum sowie auch Knallerbsen u. Salonfeuerwerk empfiehlt  
**Karl Malzacher,**  
Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

**Schildkrot-Kämme.**  
Das Neueste in Aufsteckkämmen für Damen, Schildkrot-Krist- und Staubkämme, Pfeilen, Coiffurenadeln u. Schildkrot-Haarnadeln in jeder Größe empfiehlt billigst

2.1. **Ad. Kiefer.**  
**Toilette-Seifen,**  
einfache bis feine, in 1/6, 1/4 und 1/2 Duzend, in eleganter Verpackung, großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt

2.1. **Ad. Kiefer,**  
Kaiserstr. 92 u. 96.  
**Zu Weihnachtsgeschenken**  
empfiehlt: Herren- und Damenkoffer, Handkoffer, Schultaschen und Mappen in großer Auswahl, neue Sophas in Ripps- und Damastbezug, Fauteuils mit Einrichtung.

3.1. **Fr. Gutbörle,** Sattler und Tapezier,  
Spitalstraße 43.  
Reparaturen werden billig besorgt.  
8.5. Eine Parthie Leder-Zugstiefel für Frauen zu 4 M., für Kinder zu 1 M. 50 Pf., Filzschuhe für Frauen und Kinder zu 60 und 80 Pf.  
**Frau Straub,** Kronenstraße 52.

**Für Familien!**  
• Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben halbtätig außer dem Hause zu billigem Preis. **Genauere Adressen** bitte ich abzugeben.  
Achtungsvoll **Julius Wittmer,**  
Kriessstraße 89 im 2. Stock (Café Max).

88. **Klaviere!**  
Ankauf sowie Reparatur und Stimmung derselben zu den reellsten Preisen (H. 61894 a) bei  
**H. Maurer,** Amalienstraße 13.

\*2.1. Trockenes, weißbuchenes  
**Abfallholz**  
aus meinem Schreinerwerk verkaufe ich fortwährend und liefere solches bei Abnahme von 5 Zentner à M. 1.50 franco vor's Haus.  
**A. Beudert,** Amalienstraße 47.

**Billige Bücher für Weihnachten.**  
Verzeichniss einer reichen Auswahl (ca. 10,000 Bände) aus unserem über 300,000 Bände umfassenden antiquarischen Bücher-Lager ist soeben erschienen und gratis zu haben. 6.2.  
**A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung.

**K. Lindner,**  
Waldstrasse 9,  
empfiehlt zu passenden Weihnachtsgeschenken:  
**Gewöhnliche & Crystallglaswaaren**  
aller Art.

**Deckelgläser,**  
darunter die beliebten  
**Hiddigeigei.**  
**Sämmtliche Neuheiten zur Christbaumverzierung.**

**Bildereinrahmungen in Gold-, schwarzen und braunen Leisten. Ovalrahmen und Spiegel.**

Unterzeichnete empfiehlt:  
**Ludwig Dill**  
„Bunte Blätter.“ Neueste Gedichte. Eleganz gebunden 3 M. 6.4.  
Buchhandlung von Th. Ulrich.

Mit Genehmigung des wohlwollenden Synagogenraths habe ich in hiesiger israelitischen Hospitale (Kronenstraße 62) eine  
**Ambulatorische Klinik**  
für  
**Nasen-, Baden- und Kehlkopfkrankheiten**  
errichtet, wo unbemittelte Kranke ohne Unterschied der Confession unentgeltlich behandelt werden.  
Sprechstunde: täglich von 8 - 9 Uhr.  
**A. Seeligmann,**  
Hospitalarzt.

**Georg Oehler, Hofconditor,**  
Herrenstraße 18,  
empfiehlt seine auf's Reichhaltigste ausgestattete  
**Weihnachts-Ausstellung.**  
Ich erlaube mir zu bemerken, daß alle meine Gegenstände in meinem Hause selbst gefertigt werden.

**Café Prinz Karl!**  
Heute früh **Wellfleisch,** Abends verschiedene hausgemachte **Würste** sowie einen guten Stoff v. **Selbened'schen Lagerbiers,** was empfiehlt  
**H. Neimeier.**

**Restauration Böhm,**  
Rüpparterstraße 92.  
Diejenigen Herren, welche sich an meiner Christbaumfeier betheiligen haben und noch betheiligen wollen, werden zu einer nähere Besprechung und Wahl eines Comites auf Mittwoch den 16. d. M., Abends 8 Uhr, freundlichst eingeladen.

**Codes-Anzeige.**  
Tiefbetrübt geben wir hiermit theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauerkunde, daß unsere theure Gattin, Mutter, Tochter, Schwester, Tante, Schwägerin und Nichte **Josephine Ankenbrand,** geb. **Böckler,** nach längerer Krankheit, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, gestern früh im Alter von 89 Jahren 7 Monaten in Baden-Baden sanft verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten im Namen der Trauerfamilie:  
**J. Böckler,** Stadtbaumeister.  
Karlsruhe, den 14. Dezember 1880.  
Dies bittet man statt besonderer Trauernachricht annehmen zu wollen.

**Codes-Anzeige.**  
• Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine Frau nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits zu sich zu rufen.  
Der tieftrauernde Gatte:  
**Konrad Diesmeier.**  
Die Beerdigung findet am Donnerstag Vormittag vom Trauerhause, Douglasstraße 20, aus statt.

**Turngemeinde Karlsruhe.**  
2.1. Sonntag den 26. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet im **kleinen Saale der Festhalle** unsere **Christbaumfeier** statt und laden wir hiezu die verehrlichen Mitglieder nebst den werthen Familienangehörigen zu zahlreichem Besuche freundlichst ein.  
Geben im Werte von 2 M. wollen spätestens bis 25. d. Mts. bei unserm Kassier, Herrn **Opfiker Krautinger,** Kaiserstraße 193, abgegeben werden.

3.1. Berechnen u. ein. Gabe zu w. AU Re. Ba. Gr. M. Bade. erster. Lustig. Anfa. D. 140. und burg. von 12. 6 M. 12. 6. 13. 6. 13. 6. 14. D. 14. 13. D. 14. D. 14.

### Dankfagung.

Für die großartigen Bewei-  
wärmtester Theilnahme und für  
die überaus reichliche Blumen-  
spenden bei dem uns betroffenen  
so herben Verluste unserer un-  
vergeßlichen, theuern Mutter  
sprechen wir unsern tiefgeföhl-  
ten, herzlichsten Dank aus.

Otto Hallwachs.  
Hermann Hallwachs.  
Anna Hallwachs.

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend keine Probe.  
Donnerstag den 16. d., Abends halb 7 Uhr, Probe  
für die Damen, um 7 Uhr allgemeine Chorprobe.

### Karlsruher Lehrerconferenz.

Mittwoch den 15. Dezember, Abends 8 Uhr, im  
Café Rowack.  
Tagesordnung: 1. Vortrag des Herrn Stöfer  
über „Geologie des Kaiser-  
stuhl“;  
2. Wahl des Vorsitzenden und  
Schriftführers pro 1891.  
Um zahlreiches Erscheinen bittet  
Der 1. Vorsitzende.

### Kathol. Gesellenherberge,

Sophienstraße 58.

31. Wir beabsichtigen, auch dieses Jahr unsern  
Vereinsmitgliedern eine Christbescherung zu berei-  
ten und bitten deshalb die Freunde unseres Ver-  
eins und der jungen Handwerker, durch zweckmäßige  
Gaben oder Geldbeiträge uns hiezu behilflich sein  
zu wollen.

Der Vorstand.

### Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 6 bis 12. Dezember.

Neu zugegangen. . . . . 28  
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . . 808.  
Der Aufsichtsrath.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 15. Dezember. Theater in  
Baden. 9. Abonnements-Vorstellung. Zum  
ersten Male: **Der geheime Secretair.**  
Lustspiel in drei Akten von Ernst Wichert.  
Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 16. Dezember. IV. Quartal.  
140. Abonnements-Vorstellung. **Tannhäuser  
und der Sängerkrieg auf der Wart-  
burg.** Große romantische Oper in drei Akten  
von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

12. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27° 11"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 5½	27° 11"	„	trüb
6 „ Abds.	+ 5	27° 11"	„	Regen
13. Dez.				
6 U. Morg.	+ 5	27° 10"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 5	27° 9,5"	„	Regen
6 „ Abds.	+ 4	27° 9,5"	„	„

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheschließungen:

14. Dez. Ludwig Bölyner von Königsdach, Kellner hier,  
mit Barbara Meil von Oberaltich.  
14. „ Jakob Kestler von Gichtersheim, Gastwirth hier,  
mit Marie Klemm von Saulgau.

#### Geburten:

13. Dez. Ludwina Rosalie Pauline, Vater Ludwig  
Schweizer, Schuhmann.

#### Todesfälle:

14. Dez. Elise Moser, alt 35 Jahre, Ehefrau des Lo-  
thar-Mosers.  
14. „ Katharina Diebmeier, alt 45 Jahre, Ehefrau  
des Kleidermachers Diebmeier.

## Pianoforte-Fabrik u. Lager von S. Vögelin,

Fabrik: Werderstraße 9. Karlsruhe. Lager: Karl-Friedrichstraße 32.

Die hervorragende Würdigung, welche die Pianinos meiner eigenen Fabrika-  
tion sowohl Seitens zuständiger Fachmänner, als auch sie benützender Laien finden, ver-  
anlaßt mich, deren Herstellung bedeutend zu vermehren und eine größere Pianoforte-  
Fabrik — Werderstraße 9 — zu errichten.

Gleichzeitig erfuhr meine Reparaturen-Werkstätte entsprechende Erweiterung.  
Mein Pianoforte-Lager bleibt nach wie vor Karl-Friedrichstraße 32  
und bietet neben einer reichen Collection von Pianinos eigener Fabrikation  
in vier verschiedenen Abstufungen eine sorgfältige Auswahl von Instrumenten der  
hervorragendsten und anerkannt ersten Firmen, wie: Bechstein, Biese, Blüthner,  
Steinweg Nachf., Quandt, Schiedmayer, Schwechten u. a. m. Sämmt-  
liche Instrumente werden unter wehrjähriger Garantie und zu realen Preisen  
abgegeben und lade ich zu deren Besichtigung und Vergleichung ergebenst ein.

H. Vögelin.

Umtausch gespielter Instrumente! Sorgfältig geleitete Reparaturen-Werkstätte.  
Bielefache Anerkennungen über die technischen Leistungen des Geschäftes liegen vor.

Kaiserstrasse 159, L. Doering Nachf., Ecke der Ritterstrasse,

21. empfiehlt in reichster Auswahl  
Damen-Taschen.

Mein Lager in Kochherden, Kochgeschirren  
jeder Art, überhaupt sämtliche Artikel zu Küchen-  
einrichtungen empfehle zu billigsten Preisen.

J. Bähr, Eisenwaarenhandlung,  
Waldstraße 51.

## Pariser u. Wiener Schuhwaaren-Bazar Karl Illig,

4 Friedrichsplatz 4.

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle ich:

= Pariser Kinder-Schuhwaaren aus Filz in allen  
feinen Farben, mit Pelz und Astrachan besetzt, ebenso in allen Leder-  
arten.

= Damen-Tanzschuhe in weiß Atlas, englisch Leder und  
Chevreaux-Leder, nach der neuesten Pariser Mode.

= Damen-Stiefel in allen Lederarten.

= Herren-Schuhwaaren =  
aus französischem Kalbleber, Kid- und Lackleder.

= Knaben-Stulp- und Zugstiefel. =

= Umtausch nach den Feiertagen gerne gestattet. =

= Billige, jedoch feste Preise. =

22.

## Bad-Eröffnung.

Ich erlaube mir hiermit anzuzeigen, daß ich ein Bad eröffnet habe für  
Sicht- und Rheumatismus-Leidende, sei die Krankheit auch noch so  
veraltet; sogar Leute, welche nicht mehr gehen konnten, habe ich in kurzer Zeit  
durch diese Kräuter-Bäder wieder geheilt, sowie Schnupfen, Heiserkeit, Müdig-  
keit in den Gliedern, Fieber, Kolik, Nervenkopfschmerz u. mit einem Bad kurirt.  
Preis des Einzelbades M. 1.50. Geöffnet von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

B. Wenz, Werderstraße 53, parterre rechts.

# Operngläser F. Wolff & Sohn.

in Elfenbein, Perlmutter, Aluminium und Leder.

5.1.

# Ball-Fächer

in neuer, grosser Auswahl.  
**Friedrich Wolff & Sohn,**  
10.7. Hoflieferanten.

## Ausstellung. Neuheiten

# in Elfenbeinschnitzereien,

für Weihnachtsgeschenke besonders geeignet.

**Karl Emil Rupp, Adlerstraße 40.**

In der chemischen

## Kleider-Reinigungs-Anstalt

12 Blumenstraße 12



wird weißes Pelzwerk schön hell gewaschen; auch lasse ich für die Winter-Saison hauptsächlich für **Wirtschafts-Bedienstete** Preisermäßigung eintreten, was empfehlend anzeigt

**M. Weiss,**

6.5.

Tuchsheerer und Dekateur.



Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

## Deutsche Literaturgeschichte

von **Robert Koenig**. Neunte, vermehrte Auflage. (33.-36. Tausend.) Mit 43 meist farbigen Beilagen und 254 künstlerisch vollendeten Abbildungen im Text. Preis broschirt M. 14.—, in gebundenem Halbfassanbände M. 18.—.

Dem deutschen Hause widmet der Verfasser sein Buch: „Dem deutschen Hause wünscht es vor allem zu erzählen, was die Altvorderen gesagt und gesungen haben, und im Bilde zu zeigen, wie sie Bücher geschrieben, gedruckt, geschmückt haben. Unserem Geschlechte möchte es lust machen, sich in dieses gottgesegnete Vätererbe zu vertiefen, daran zu erquickeln, daran weiterzubauen. Es möchte nicht nur ein Hausbuch sein, es möchte eines der „Erbbücher“ werden, die W. G. Kiehl in dem Bacherschrank des deutschen Hauses neben der Hausbibel und der Familienchronik zu erblicken wünscht.

Dieses Werk hat einen der größten Erfolge errungen, die der deutsche Buchhandel aufzuweisen hat: in zwei Jahren 9 Auflagen von 36,000 Exemplaren, — und noch immer übt es eine unverminderte Anziehungskraft aus. Es verdankt diesen durchschlagenden Erfolg der Lichtheit seines Textes und der Originalität seiner wahrhaft prachtvollen Illustration, die es zu einem der schönsten und interessantesten Bücher macht, gleich geeignet für den Bücherschatz gebildeter Familien wie zum Geschenk an Literaturfreunde, auch unter der heranwachsenden Jugend beiderlei Geschlechts.

Vorrätig bei

**Müller & Gräff**  
(Bähringerstr. 94 u. Seminarstr. 6).

### Fremde

Übernachteten hier vom 13. auf den 14. Dezember.  
**Darmstädter Hof.** Schmidt, Kfm. v. Stuttgart.  
Müller, Kfm. v. Frankfurt. Herz, Kaufm. v. Dresden.  
Gebr. Meider v. Wolf, Kf. v. Seislaun. Wättner, Kfm. v. Frankfurt. Schefler, Kfm. v. Offenbach. Werner, Kfm. v. Mannheim. Wölter, Bürgermstr. v. Balststadt.  
Berthold, Restaurateur v. Freiburg (Schweiz).  
**Deutscher Hof.** Knechtel, Kfm. v. Berlin. Eisen

Landgerichtsrath u. Volk, Insp. v. Freiburg. v. Schweit hardt, Brdo. v. Biel. Kink v. Phillipsburg. v. Gähler, Mittmstr. v. Freiburg. Liebler, Kaufm. v. Schaffhausen.  
**Erbringer.** Holzmann, Bauunterm. v. Frankfurt. Krl. Kolberup, Opersäng. v. Mainz. Reis, Kfm. v. Mannheim. Reis, Kfm. v. Stuttgart. Schröder, Kfm. v. Singen. Kemper, Kfm. v. Düsseldorf. Meier, Kfm. v. Berlin.  
**Seiff.** Heß, Kfm. v. Reg. Mayer, Kaufm. von Kallenbach. Kurz, Kfm. v. Birt. Weill, Kaufm. von

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, gedruckt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.

Sinzheim. Vater, Kfm. v. Mainz. Huber, Lehrer v. Freiburg. Keller, Reallehrer r. Böhrenbach. Kleiser, Buchhalter v. Mannheim. Madrowiekt, Kfm. v. Breslau. Ullz, Kfm. v. Patschendorf. Hauschel, Kfm. v. Wäldershausen. Bippel, Kfm. v. Freiburg. Keller u. Keller st. v. Mannheim. West, Kfm. v. Frankfurt. Georgy, Ing. v. Wülheim.

**Krämer Hof.** Oberitter, Fabr. von Stuttgart. Mauerhofer, Maler v. Lausanne. Schönberg, Fabr. von Gblls. Schmidt, Monteur v. Augsburg. Helm, Wäschmenger. v. Wassertrüben. Sauter, Kfm. v. Bern. Peters, Kaufm. v. Danzig. Klein, Kaufm. v. Worms. Vohsmaier, Kfm. v. München.

**Hotel Germania.** Dietl, Baurath v. Wiesbaden. Baron v. Reuzingen v. Reuzingen. Goldberg, Kfm. v. Frankfurt. Haster v. Ulm. Schillinghoff, Kaufm. v. Danau. Gmshemer, Kfm. v. Ulm. Köster, Kfm. von Freiburg. Kemp v. Neuwied. Armbruster, Anwalt von Rosslatt. Jolenberg, Kaufm. v. St. Etienne. Pannenbecker, Kfm. v. Köln.

**Hotel Große.** Liebshaus, Kfm. v. Memel. Kuisch, Kfm. v. Altendorn. Cohen, Maler v. Wien. Schmidt, Kfm. v. Hannover. Haus, Kfm. v. Berlin. Maledien, Kapitän v. Freiburg. Dr. Zentler, Apoth. m. Frau von Adelobtschopsheim. Wertheimer, Kfm. v. Wien. Rode Kabaume, Kfm. v. Beaune (Cote d'Or).

**Hotel Stoffleth.** Kopsoldorn, Kaufm. v. Düsseldorf. Nat. Kober, von Oberbach. Halbhel. Fabr. von Stodach. Stipp, Brdo. v. Kollenburg. Schäfer, Bezirks-Bauinsp. v. Heidelberg. Breyer, Kfm. v. Bielefeld. Frau Wiesmer m. Tochter v. Wien. Müller, Kfm. von Dorstadt. Hausch, Kfm. v. Lahr.

**Hotel Landhäuser.** Rahes, Kfm. v. Leipzig.  
**Raffner Hof.** Rapp, Kfm. v. Frankfurt. Steinmann, Kfm. v. Radom. Neuburger, Kfm. v. Bietten. Stern, Kfm. v. Klein-Baldst. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Würzburg, Kfm. v. Oltau. Westheimer, Kfm. v. Wülheim. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Gahn, Kfm. v. Mannheim. W. li, Kfm. v. Gerstheim.

**Rußbaum.** Deseler, Kfm. v. Straßburg. Wiedmann von Gredel. Kimmig, Brdo. von Stuttgart.  
**Brinz Mag.** Bögel, Kfm. v. Eisenach. Ludwig, Stadtpfarrer v. Waden. Peter, Kfm. v. Achem. Baur, Mühlbes. v. Mühlacker. Baumann, Kfm. v. München. Burbau, Kfm. v. Dittweiler. Frau Weber m. Sohn v. Wülhausen i. G. Krämer, Kfm. v. Hochenheim. Wabel, Brdo. v. Mainz.

**Silberner Adler.** Kink, Kaufm. von Eichtenau. Klein, Kfm. v. Stuttgart

### Karlsruher Wochenbau.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11 — 1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. — Neu zugegangen:  
292 Zwei kleinere Bilder, italienische Kinder, von G. Lippke in Stuttgart.  
293. Der graue Stein, von L. Naas in Nieder-Walluf.  
294. Parthe aus dem Harihah, von L. Sedell in München.  
295. Ein stillgewordener Sänger, von Fr. Selmerding in Hamburg.  
296. Portrait, von W. Graf in Karlsruhe.  
297. Abend am Morteratsch-Glaciöser, von G. Diege in Karlsruhe.  
298. Der Krager bei Oberdorf, von Demselben.  
299. Idalle, von B. Kafemann in Karlsruhe

Mein Lager ist in allen meinen Artikeln auf's Beste sortirt, was ich unter Zusicherung billigster Preise anlässlich des bevorstehenden Weihnachtstestes empfehlend anzeige.

**Wilhelm Finckh,**  
Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.